

Badische Zeitung vom Freitag, 20. Juni 2003

Thomas Kaufmann jagt in Rekordzeit den Berg hoch

Unangefochten gewinnt Binzener Radrennfahrer auch die Bad Säckinger Rennserie / Michael Fenske schnellster Hobbyfahrer

RAD (ws). Thomas Kaufmann vom Team Rothaus setzte am Mittwoch einen standesgemäßen Schlusspunkt unter die Serie der diesjährigen Abendrennen: Mit dem Sieg im Bergfahren über fünf Kilometer vom Bergsee bei Bad Säckingen nach Jungholz sicherte er sich bei seiner Premiere in der Serie unangefochten den Gesamtsieg. Quasi als Zugabe verbesserte er den Streckenrekord von Reto Matt aus dem Vorjahr um elf Sekunden auf jetzt 14:23 Minuten.

Dabei hatte sich Kaufmann eher unfreiwillig auf die Klettertour vorbereitet. Das Gelbe Trikot des Spitzenreiters lag im Kofferraum seines Vaters, der oben als Kampfrichter im Einsatz war. Um ordnungsgemäß anzutreten, kurbelte Kaufmann vor dem Start die rund 370 Höhenmeter hoch und holte das Trikot. Das war nicht nur gut für Muskulatur und Kreislauf. Er lernte zudem die ihm bisher unbekannte Strecke kennen. "Ganz auf die einfache Tour ging's nicht", bekannte er nach dem Rennen. Aber nach der Zeitfahr-DM sei er durchaus gewohnt, "mal ein paar Minuten auf die Zähne zu beißen". Zudem hatte er drei Verfolger bei halber Distanz abgeschüttelt. Danach konnte er sich sicher fühlen mit dem Eindruck, dass diese "deutlich über ihrem Limit" fuhren.

Rang zwei ging in 14:53 Minuten an Lukas Schäfer (VC Waldshut). Dritter wurde Sebastian Retzlaff (Team Baier Landshut/14,57). Er verpasste den Start, rollte aber das Feld von hinten auf. Nur knapp abgefangen wurde Timo Albiez vom RSV Bad Säckingen. Mit 14,58 schaffte der Öflinger ("Ganz schön heftig") eine bemerkenswerte Zeit.

An der Spitze der Gesamtwertung änderte sich nichts mehr. Kaufmann gewann mit 62 Punkten vor den Bad Säckingern Oliver Himmelsbach (42), Andreas Grosam (38), Philipp Egle (36). Günter Asal (32) und Gerhard Eckert (22). Bei den Hobbyfahrern war Michael Fenske (RSV Bad Säckingen) in 17:28 Minuten auch von Andrea Rinaldi (Laufenburg/17:28) nicht zu packen. Mit 20:05 Minuten und Rang neun hielt sich der bereits feststehende Gesamtsieger Ralf Bär (RSV Rheinfelden/66 Punkte) eher zurück. Hans Trümpi (55) verteidigte mit Platz fünf den zweiten Gesamtrang vor seinem Vereinskollegen Fenske (54). Markus Schmidt (Öflingen/40) wurde Vierter, vor den Bad Säckingern Jörg Wössner (36) und Alexander Seider (31). Hobbyfaherin und Läuferin Andrea Edmeier (Rheinfelden) kletterte im Bergrennen, das zur Bezirksmeisterschaft zählte (siehe oben stehender Artikel), in 19:33 Minuten auf Rang sieben.

Das Jugendrennen gewann Nico Schneider (RC Helvetia Sulz/15,55) vor Gesamtsieger Christian Kunert (Stegen/ 17,05) und dem zeitgleichen Sascha Schneider (VC Waldshut). Als Vierter bestätigte Sören Raber (RSV Rheinfelden) seinen zweiten Gesamtrang.

<http://www.badische-zeitung.de/1056282163800>